

Profit Centers und Kennzahlenauswertung

Unterschiedliche Geschäftsbereiche, Außenstellen oder regionale Märkte: Bereits seit längerer Zeit kann bei Orlando unabhängig von der Kostenstellenstruktur mit Profit Centers gearbeitet werden.

Mit dem Statistikpaket Orlando BWA können umfangreiche betriebswirtschaftliche Auswertungen individuell generiert und weiterverarbeitet werden. Mittels eigener, über alle Bereiche und Mandanten hinweg gültiger Basisgliederungen können neben Saldenlisten und Bilanzübersichten auch unterschiedlichste Cashflow-Rechnungen und Auswertungen der gängigen Unternehmenskennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Liquiditätsstruktur erstellt werden. Zusätzlich können ohne Mehrfachanlage des Gliederungsschemas beliebig viele Kostenartengliederungen hinzugefügt und gemeinsame Finanz- und Kostenrechnungsauswertungen gefahren werden. Kosten-

stellen und Profit Centers können zu Summenkostenstellen und Summenprofitcenters zusammengefasst werden, um z. B. ohne weiteren Konsolidierungsaufwand ein Gesamtergebnis aller Außenstellen einer Region zu erhalten.

Weiters ist es möglich, Periodenvergleiche mit relativen Veränderungen auch über mehrere Jahre individuell zu erstellen. In beliebiger Formatierung direkt auf dem Bildschirm aufbereitet, können wiederkehrende Berichtsvorlagen gespeichert werden und brauchen später für alle Unternehmensbereiche, auch für unterschiedliche Mandanten, nur noch aufgerufen zu werden.

Neben Anzeige und Druck bietet Orlando BWA die Möglichkeit zur Weiterverarbeitung (z. B. Grafik-Erstellung in MS-Excel) das Berichtsergebnis selbst zu exportieren. Das reduziert den Aufwand für den Datenaustausch mit Fremdprogrammen auf wenige Mausklicks.

Die kaufmännische Software Orlando ist ein Gemeinschaftsprodukt von CPS Radl-



Die kaufmännische Software Orlando kann um das Statistikpaket Orlando BWA ergänzt werden.

herr GmbH mit Sitz in Innsbruck, Decom in Steyr und BOS EDV GmbH & Co KG in Kremsmünster.

www.cps.at
www.decom.at
www.bos.at